Kaum ein Bereich der Zahnmedizin ist so vielen Veränderungen ausgesetzt wie die Prävention und Mundhygiene. Der Dentalmarkt entwickelt stetig neue Zahncremes, -pasten und -bürsten. Zudem gilt seit Juli 2021 eine neue S3-Leitlinie zur PAR-Therapie, welche die Stadien und Grade von parodontalen Erkrankungen neu definiert. Zahnärzt*innen und ihre Assistenz müssen daher immer auf dem aktuellen Stand sein. Ein umfangreiches Update für das gesamte Praxisteam bietet seit jeher der MUNDHYGIENETAG. Auch in diesem Jahr zog das Prophylaxe-Event in Köln wieder zahlreiche Teilnehmende an.

Bildergalerie

MUNDHYGIENETAG in Köln: Was macht die moderne Prophylaxe aus?

Nadja Reichert

Wie hat die Coronapandemie die Arbeit in der Zahnarztpraxis beeinflusst? Ist die Zahnseide in der modernen Mundhygiene noch empfehlenswert? Und warum können Patient*innen mit einer guten Mundhygiene dennoch an Parodontitis erkranken? Diese Fragen beantwortete der MUNDHYGIENTETAG am 1. und 2. Oktober im Maritim Hotel Köln. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Stefan Zimmer, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Präventivzahnmedizin e.V. (DGPZM), wartete auf die Teilnehmenden nicht nur ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm, sondern auch der ganz konkrete Austausch über Patientenfälle im Rahmen der Table Clinics des Pre-Congress. Außerdem boten Seminare zu QM von Christoph Jäger und Hygiene von Iris Wälter-Bergob praxisnahe Fortbildungsmöglichkeiten für das Praxisteam.

Abb. 1: Die Referentinnen und Referenten des MUNDHYGIENETAG 2021. Von links: Prof. Dr. Thorsten M. Auschill, Prof. Dr. Nicole B. Arweiler, Prof. Dr. Mozhgan Bizhang und Univ.-Prof. Dr. Stefan Zimmer.

Fallbesprechung mit Behandlungsempfehlungen

Im Berufsalltag stellen sich immer wieder die Fragen, welche Technik nun am effektivsten für die Entfernung von Plaque und Biofilm ist oder wie man die Taschentiefe der Patient*innen minimalinvasiv reduzieren kann. EMS, Kreussler Pharma, Kulzer, Noble Biocare und dentognostics präsentierten in den Table Clinics des Pre-Congress am Freitag Lösungsansätze für den Praxisalltag – angefangen von nützlichen Techniken bei der professionellen Zahnreinigung und dem Biofilmmanagement, über die Möglichkeiten der Anästhesie, Antibiotikagabe im Rahmen der Parodontitis- und Periimplantitistherapie bis hin zur professionellen Qualitätssicherung nach MDR und neuer PAR-Leitlinie. Im Rahmen der Table Clinics wurden an konkreten Fallbeispielen verschiedene Ansätze diskutiert,

Abb. 2: Table Clinics der Fa. EMS.

zudem hatten die Teilnehmenden Gelegenheit, eigene Fälle im Kollegenkreis oder mit den Referent*innen zu besprechen.

Updates zu Zahnbürste, Mundspüllösung und Co.

Der Samstag widmete sich im wissenschaftlichen Podium dann den täglichen Fragen des Praxisalltags und der Patientenberatung. Prof. Dr. Zimmer stellte heraus, welche Erfahrungen Zahnarztpraxen in der Coronapandemie sammeln konnten und welche Lehren für die Zukunft daraus gezogen wurden und noch gezogen werden können. Außerdem ging er auf den Nutzen und die Effektivität verschiedener Zahnbürstenarten sowie Zahnpasten ein. Daran anschließend widmeten sich Univ.-Prof. Dr. Nicole B. Arweiler und Prof. Dr. Mozhgan Bizhang den Mundhygienehelfern, Mundspüllösungen und Interdentalraumbürsten.
Abseits der eigentlichen Mundhygiene ging es außerdem um die parodontale Therapie. Prof. Dr. Thorsten M. Auschill gab einen Überblick zu Ursachen und Behandlungsoptionen bei freiliegenden Zahnhälsen. Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka zeigte abschließend, warum es auch bei Patient*innen mit guter Mundhygiene zu Parodontitis oder Gingivitis kommen kann, und stellte außerdem heraus, welchen Nutzen Probiotika im Rahmen der Mundhygiene und Paro-Therapie haben. In den Pausen zwischen den Vorträgen konnten die Teilnehmenden gleich einige Erkenntnisse aus den Vorträgen entweder im Kollegengespräch vertiefen oder mit frisch geschärftem Blick die Angebote der Unternehmen in der Dentalausstellung begutachten und sich über die neusten Produkte für die Prophylaxe informieren.

Bilder: © OEMUS MEDIA AG

Kontakt
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
event@oemus-media.de
www.mundhygienetag.de

Abb. 3: Am Stand der Fa. lege artis. – **Abb. 4:** Iris Wälter-Bergob leitete den Kurs „Weiterbildung zur/zum Hygienebeauftragten". – **Abb. 5:** Am Stand der Fa. Ultradent Products. – **Abb. 6:** Table Clinics der Fa. Kulzer mit Prof. Dr. Thorsten M. Auschill.